

---

München/Wien/Paris/Maastricht, 15. Mai 2012

## **Mercateo gründet Landesgesellschaften in Österreich, Frankreich und den Niederlanden**

Mercateo, Deutschlands führende Beschaffungsplattform für Geschäftskunden, geht seinen Weg der Internationalisierung mit der Gründung von Landesgesellschaften in Österreich, Frankreich und den Niederlanden konsequent weiter. 2011 expandierte Mercateo mit eigenen Plattformen und Country-Managern neben Deutschland und Österreich in zehn weitere europäische Länder. Durch die Gründung von Landesgesellschaften mit Büros in Wien, Paris und Maastricht stärkt Mercateo seine Position in den jeweiligen Märkten. In 2012 werden weitere Gesellschaften in Polen, Tschechien, Ungarn und der Slowakei folgen.

„Diese Gründung bringt uns und unseren Kunden sowie Partnern in den Ländern entscheidende Vorteile. Neben der schnellen Kontaktaufnahme und dem einfacheren Schließen von Verträgen begünstigen auch landes- und steuerrechtliche Kriterien die Geschäftsbeziehungen. Es gibt Ansprechpartner vor Ort, die den Markt und dessen Bedürfnisse kennen“, erklärt Peter Ledermann, Vorstand Finanzen und Personal der Mercateo AG.

Die Expansion ins Ausland folgt dem rasanten Wachstum in Deutschland. Allein 2011 verzeichnete das Unternehmen wieder eine Umsatzsteigerung von 40 Prozent und bietet mittlerweile europaweit mehr als 13,5 Millionen Artikel an. Neben den über 900.000 klein- und mittelständischen Kunden gehören auch viele Großkonzerne zum Kundenstamm, wie z. B. RWE und OSRAM. Mercateo begleitet seine Kunden international bei der Optimierung des Einkaufsprozesses. Ausländische Filialen und deren Stammlieferanten können einfach und schnell auf die kundenspezifische Plattformlösung integriert werden.

Die Internationalisierung ist vom Start weg ein Erfolg. Auf [www.mercateo.at](http://www.mercateo.at) ist das Sortiment bereits auf mehr als 4 Millionen Artikel angewachsen. Mercateos französische Kunden können wenige Monate nach dem Livegang auf [www.mercateo.fr](http://www.mercateo.fr) immerhin schon aus 275.000 Artikeln rund um den Geschäfts- und Fachbedarf wählen. Auf [www.mercateo.nl](http://www.mercateo.nl) stehen niederländischen Geschäftskunden mehr als 235.000 Artikel zur Verfügung. Und das Sortiment wächst täglich, da die Plattformen kontinuierlich durch die Akquisition neuer Vorlieferanten und Hersteller ausgebaut werden. Zum Tragen kommen dabei nicht zuletzt die guten und langjährigen Beziehungen zu international agierenden Herstellern und Distributoren.

### **Über Mercateo**

Mercateo ist die führende Beschaffungsplattform für Geschäftskunden im Internet. Unter [www.mercateo.com](http://www.mercateo.com) können Unternehmen in Deutschland aus einem mehr als 7,5 Millionen Produkte umfassenden Sortiment, wie z. B. Büromaterial, IT- sowie Laborbedarf oder Betriebs- und Lagerausstattung, bestellen. Im europäischen Ausland kommen derzeit ca. 6 Millionen weitere Artikel dazu. Das Angebot ist nicht nur breit gefächert und deckt sowohl den allgemeinen Geschäftsbedarf als auch den spezialisierten Fachbedarf ab, sondern bietet auch in exotischen Kategorien eine erhebliche Produktvielfalt.

Vor allem klein- und mittelständische Unternehmen zählen zu den über 900.000 Kunden. Immer häufiger nutzen große Konzerne Mercateo als E-Procurement-Lösung. Umfangreiche Funktionen wie die Warenkorboptimierung, einzigartige Suchfunktionen, personalisierte Sichten, digitale Freigabeprozesse für den Firmenaccount und

elektronische Schnittstellen sind nur einige Vorteile, die Unternehmen helfen, ihren Einkauf transparenter zu gestalten und dadurch Kosten zu senken. Nutzer können Mercateo webbasiert in Anspruch nehmen; eine Software muss dafür nicht installiert werden.

Neben Deutschland ist Mercateo in Österreich, den Niederlanden, Frankreich, Italien, Spanien, Irland, Tschechien, Polen, der Slowakei, Ungarn und dem Vereinigten Königreich (UK) vertreten. Mercateo beschäftigt derzeit mehr als 230 Mitarbeiter. Der Umsatz im Jahr 2011 erhöhte sich gegenüber 2010 um 40 Prozent und betrug 111 Millionen Euro.



Mercateo-Vorstand Peter Ledermann (2.v.r.) mit den Country-Managern der neuen Landesgesellschaften – Christoph von Lattorff, Constance Martiny Sondag und Dorina Bittermann (v.l.n.r). Foto: Mercateo

---

**Pressekontakt:**

Mercateo AG  
Postfach 1460  
06354 Köthen

<http://www.mercateo.com>  
E-Mail: [presse@mercateo.com](mailto:presse@mercateo.com)  
Telefon: 0 18 05/26 21 61-11\*

\*) dtms 0,14 EUR/Min. aus dem deutschen Festnetz;  
max. 0,42 EUR/Min. aus dem Mobilfunknetz